



Die israelische Armee massakriert die Menschlichkeit!

Die israelische Regierung hat die Intensität ihrer monatelangen Angriffe im Gazastreifen nochmals erhöht.

Berichten zufolge bombardierte die israelische Armee trotz aller internationaler Warnungen ein Zeltcamp im südlichen Gazastreifen in der Stadt Rafah, in dem vertriebene Palästinenser Zuflucht suchten. Das Camp befindet sich in der zuvor von Israel als „sicher“ erklärten Region Al-Mawasi. Nach ersten Angaben kamen bei den Angriffen mehr als 60 Menschen ums Leben und Hunderte wurden verletzt.

Jede Unterstützung für die israelische Regierung und Armee müssen sofort beendet werden! Länder, wie die USA, Deutschland und Frankreich, die die seit Monaten andauernden Angriffe Israels tolerieren, sind mitschuldig an diesen Verbrechen gegen die Menschlichkeit. Offene Unterstützungserklärungen ermutigen zudem die Regierung Netanjahu.

Länder, wie die Türkei, die zwar scharfe Kritik an der israelischen Regierung üben, aber bis vor kurzem noch enge wirtschaftliche Beziehungen zu Israel pflegten, haben diese nur aufgrund von politischem Druck aufgegeben. Sie sind mitverantwortlich für die Verbrechen in Gaza.

Deutschland begann im Oktober letzten Jahres unter dem Vorwand der historischen Verantwortung mehr Waffen an Israels politische Führung zu liefern und die Handelsbeziehungen auszubauen. Menschen, die sich gegen die Verbrechen aussprechen, werden mit Antisemitismus-Vorwürfen zum Schweigen gebracht, und jede Art zu deutliche Kritik an der israelischen Regierung wird unterdrückt.

Selbst jüdische Organisationen und Personen, die sich gegen die die Politik der israelischen Regierung aussprechen, werden des Antisemitismus beschuldigt, um ihre Friedensforderungen zu erstickten. Die Bundesregierung muss diese Haltung sofort aufgeben, Maßnahmen ergreifen, um die Massaker in Gaza zu stoppen und eine Lösung des Konflikts durch Verhandlungen anzustreben.

Die UNO und der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte haben die expansionistischen Politiken und Verbrechen Israels mehrfach verurteilt. Israel wurde aufgefordert, die notwendigen Schritte für eine Zweistaatenlösung zu unternehmen, trotzdem setzt die politische Führung, die Befehlshaber der Armee ihr zerstörerisches Vorgehen fort. Die UNO muss sofort handeln! Wir stehen an der Seite des palästinensischen Volkes!

Das palästinensische Volk hat das natürliche Recht, sich gegen die seit Jahren andauernde Besatzungs- und Expansionspolitik zu wehren. Die von der UNO anerkannte Zweistaatenlösung ist der erste Schritt, um Frieden in die Region zu bringen.

Dazu muss sich die israelische Armee sofort aus den besetzten Gebieten zurückziehen und Schritte zur Schaffung der notwendigen Bedingungen für eine Zweistaatenlösung unternehmen. Andernfalls setzt sie ihre Verbrechen fort.

Als Föderation Demokratischer Arbeitervereine verurteilen wir die andauernden Verbrechen der israelischen Regierung aufs Schärfste. Wir fordern ein sofortiges Ende der Angriffe und rufen die deutsche und die türkische Regierung auf, unverzüglich Maßnahmen zu ergreifen!



Föderation Demokratischer Arbeitervereine (DIDF)

Berliner Str. 77, 51063 Köln Tel: 0221 – 9255493 didf@didf.de, www.didf.de
(Vi.S.d.P. Hüseyin Avgan)